

Elternbeschwerden

Beitrag von „webe“ vom 28. März 2011 18:44

Kann der Schulleiter den konkreten Fall nicht noch einmal klären (sprich: den Eltern klar machen, dass es so nicht geht und sie sich beim nächsten mal gefälligst zuerst mit der betreffenden Lehrkraft auseinandersetzen sollen)?! Ich finde es furchtbar, wenn solche meckernden Eltern von der Schulleitung auch noch angehört werden. Das gießt ja meistens noch mehr Öl in deren Feuer. Ein kluger Schulleiter sagt: "Klären sie das doch bitte direkt mit der Kollegin xy, wenn das nichts hilft können sie sich gerne noch einmal an mich wenden."

Ich habe aber ganz ähnliche Eltern und ein ziemlich dünnes Fell.

Brief schreiben ist vermutlich nicht so geschickt (was willst du denn schreiben, ohne in Rechtfertigungen zu verfallen).

Gespräch könntest du evtl im Beisein des Schulleiters führen (natürlich weißt du von der Beschwerde, ist ja wohl klar, dass dein Schulleiter dich darüber informiert), auf keinen Fall alleine. Mit solch meckernden Eltern würde ich übrigens niemals alleine sprechen oder telefonieren, immer nur mit Zeugen und immer Gesprächsprotokolle verfassen. Solche Eltern kommen nämlich auf die merkwürdigsten Ideen...

Was manchmal am besten ist: Aussitzen. Dickes Fell anziehen. Abwarten. Nichts wird nämlich so heiß gegessen, wie es gekocht wird. Konzentrier dich auf die netten Kinder in der Klasse, die nicht meckern. Den Motzern wirst du es eh nie recht machen können, da verschleuderst du nur wertvolle Energie.